



Kostenfreier Online-Vortrag am 23. September 2026

Wenn die Nacht zu hell wird: Die Folgen von Lichtverschmutzung für Nachtfalter

Rhön, 08.09.2026 – Künstliches Licht in der Nacht verändert den Lebensraum von Nachtfaltern und anderen nachtaktiven Tieren zunehmend. Zwar ist bekannt, dass Insekten von künstlichen Lichtquellen angezogen werden, doch wie sich das Flugverhalten von Nachtfaltern in Wechselwirkung mit Mondlicht, Straßenbeleuchtung, Wetter und Bewölkung im Detail auswirkt, ist noch weitgehend unklar. Genau das haben Forschende der Universität Würzburg unter der Leitung von Dr. Jaqueline Degen im Sommer 2025 im Biosphärenreservat Rhön untersucht. Die Ergebnisse stellt die Navigationsbiologin im Rahmen eines Online-Vortrags vor.

Mit der länderübergreifenden Vortragsreihe „In der Rhön, für die Rhön“ macht die Bayerische Verwaltung des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön die Forschung im Biosphärenreservat für die interessierte Bevölkerung greifbar. Die nächste Vortragsveranstaltung am Mittwoch, den 23. September von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr widmet sich dem Thema Lichtverschmutzung und findet auf der Plattform „Webex“ statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter:

<https://brrhoen.webex.com/weblink/register/rb7959cafb8b9ee1d48af058ea168006>

Das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön per App erkunden

Mit der offiziellen App „Biosphärenreservat Rhön“ lässt sich das länderübergreifende UNESCO-Biosphärenreservat bequem und digital entdecken. Eine 3D-Karte bietet Touren- und Ausflugstipps, ein Routing-Tool zeichnet Wander- und Radwege auf. Die App liefert wertvolle Infos zur Rhöner Natur, Verhaltenstipps sowie ein „Virtuelles Panorama“ für einen Rundumblick – auch im Offline-Modus verfügbar. Die kostenlose und werbefreie App ist für iPhones und Android-Geräte in den App-Stores erhältlich.

Pressekontakt für Bayern, Hessen und Thüringen: Lea Hohmann, Hessische Verwaltung UNESCO-Biosphärenreservat Rhön, Marienstraße 13, 36115 Hilders, Tel. (0661) 6006 7804
E-Mail: presse@br-rhoen.de Web: www.biosphaerenreservat-rhoen.de, Instagram: @biosphaerenreservat_rhoen, Facebook: <https://www.facebook.com/brrhoen>